

Auch im Jahr 2004 steht die Woche der ausländischen Mitbürger/Interkulturelle Woche unter dem Motto »Integrieren statt ignorieren«.

Die »Woche« findet vom 26. September bis 2. Oktober statt.

Was ist der Stand der Integrationsdebatte?
Welche Schritte werden konkret gegangen?
Welche Handlungsperspektiven sind erforderlich?

Bei der Tagung zur Vorbereitung der »Woche« 2004 wollen wir Erfahrungen auswerten sowie über Perspektiven und Planungen sprechen.

Wir laden Sie sehr herzlich zur Teilnahme ein.

Tagungsprogramm

Freitag, den 6. Februar 2004

bis Anreise und Zimmervergabe
13.30 Kaffee/Tee

■ Markt der Möglichkeiten

(Bitte Plakate, Presseartikel, Broschüren etc. aus der letztjährigen »Woche« mitbringen)

14.00 ■ Begrüßung

– Jörn-Erik Gutheil, Vorsitzender des Ökumenischen Vorbereitungsausschusses, Düsseldorf

■ Grußworte

– Nikolaus Schneider, Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf
– Dr. Bernd Hübing, Stellvertreter des Präsidenten der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn

14.30 Arbeitsgruppen

AG1: Initiative der 1000 Taten – Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten von Ländern und Kommunen

- Dr. Klaus Lefringhausen, Integrationsbeauftragter des Landes NRW
- Gudrun Hock, Beigeordnete für Jugend und Soziales der Stadt Essen
- Paul Larue, Bürgermeister der Stadt Düren
- Muhammet Balaban, stellvertretender Vorsitzender der LAG der kommunalen Migrantenvertretung NRW, Essen

Moderation: Dr. Volker Klepp, Büro der Integrationsbeauftragten der Bundesregierung, Berlin

AG2: Legal – illegal: zur Situation der Beschäftigten ohne Aufenthaltsstatus

Einstieg: Kurzfilm der IG Bau

- Roberto Alborino, Deutscher Caritasverband, Freiburg
 - Frank Schmidt-Hullmann, IG Bau, Frankfurt/M.
- Moderation: Jens Nieth, DGB-Bildungswerk, Düsseldorf

AG3: Sport als Möglichkeit der Integration

- Gül Keskinler, Projekt »start« des Landessportbundes Hessen, Frankfurt/M.
 - Mirella Kuhl und Hans-Frieder Jakstadt, Programm »Integration durch Sport«, Sportjugend NRW
- Moderation: Dieter Griemens, Migrantenpastoral des Bistums Aachen

AG4: Integration in Wirtschafts- und Arbeitswelt

- Baki Aydogan, Tabak- und Süßwaren Lieferservice, Berlin
 - Andreas Kuhlmann, Ruhrkohle AG, Essen
- Moderation: Paul Schobel, Katholische Arbeiterbewegung, Stuttgart

AG 5: Die Rolle von Kirchen und Religionsgemeinschaften im Integrationsprozess am Beispiel Duisburg-Bruckhausen

- Pfarrer Rafael Nikodemus, Islambeauftragter der Ev. Kirchenkreise Duisburg-Nord und Duisburg-Süd
- Hermann-Josef Grünhage, Islambeauftragter der Katholische Kirche in Duisburg
- Ahmet Ünal, Sprecherkreis Runder Tisch, Bruckhausen

Moderation: Volker Meißner, Arbeitskreis Integration im Bistum Essen

AG 6: Europa: der europäische Rechtssetzungsprozess im Flüchtlingsbereich und die Folgen

- Schwester Cornelia Bühler rscj, Jesuit Refugee Service, Brüssel
 - Pfarrer Zoltán Balog, Budapest
- Moderation: Dr. Monika Lüke, EKD, Berlin

AG 7: Migrantinnen und Migranten im Gefängnis

Noch in Vorbereitung ist ein Workshop in der JVA-Düsseldorf

18.00 ■ Abendessen

19.00 ■ Ökumenisches Abendgebet

20.00 ■ Konsequenzen aus der Erweiterung der Europäischen Union für Migration und Flucht

- Günter Verheugen, EU-Kommission, Brüssel Referat mit Aussprache
- Moderation: Jörn-Erik Gutheil